



LUNDBECK PRESSEFORUM PSYCHIATRIE

ANMELDUNG & ANFAHRT

ANMELDUNG ERFORDERLICH

URBAN & SCHENK MEDICAL MEDIA CONSULTING

Barbara Urban 0664/416 94 59 barbara.urban@medical-media-consulting.at
Harald Schenk 0664/160 75 99 harald.schenk@medical-media-consulting.at

MICHL'S CAFÉ RESTAURANT.CATERING.SOCIAL CLUB

Reichratsstraße 11, 1010 Wien

Das Michl's ist ein Projekt der Wien-Work integrative Betriebe und AusbildungsgmbH, einem gemeinnützigen Unternehmen der Sozialwirtschaft. Das Michl's besteht aus den Bereichen Catering, Restaurant, Café und Lieferservice. Ziel ist es, langzeitarbeitslosen Menschen den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt zu ermöglichen.

ANFAHRT

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL:

U2 Schottentor
Straßenbahn-Linien 1, 71, D; Haltestelle Rathausplatz/Burgtheater
Straßenbahn-Linien 43, 44; Haltestelle Landesgerichtsstraße

PARKMÖGLICHKEITEN:

Parkgarage Votivpark-Garage, 1090 Wien, Universitätsstraße
Parkgarage Rathauspark, 1010 Wien, Universitätsring



Lundbeck Austria GmbH
Mooslackengasse 17 · 1190 Wien
www.lundbeck.at

ABIL-0199_09/2019



LUNDBECK PRESSEFORUM PSYCHIATRIE

EINLADUNG

SCHIZOPHRENIE, GEWALT UND SUIZID WEGE ZUR PRÄVENTION

Ein Lundbeck Presseforum Psychiatrie anlässlich des internationalen Tages der seelischen Gesundheit 2019

DIENSTAG, 1. OKTOBER 2019

Beginn der Vorträge: 18.00 Uhr
Michl's Social Club, Reichratsstraße 11, 1010 Wien



Presseforum Psychiatrie



LUNDBECK PRESSEFORUM PSYCHIATRIE

DIENSTAG, 1. OKTOBER 2019

SCHIZOPHRENIE, GEWALT UND SUIZID WEGE ZUR PRÄVENTION

Für Menschen, die an Schizophrenie leiden, verschwimmen Realität und Fiktion. Alltägliches wird als Verschwörung und Bedrohung empfunden. Wahnideen, Verfolgungsängste, Halluzinationen, Angst und Stimmen, die unablässig auf sie einreden, und der tägliche Kampf dagegen bestimmen das Leben der Betroffenen. Das Ich attackiert sich quasi selbst. Und dies kann lebensbedrohliche Ausmaße annehmen und zum Suizid führen: Als radikaler Befreiungsversuch, um den quälenden psychotischen Erlebnissen ein Ende zu setzen, oder aus Selbsthass aufgrund der verlorenen Fähigkeit, das Leben zu meistern. Der Suizid kann auch von den halluzinierten Stimmen befohlen werden.

5 bis 10% der an Schizophrenie Erkrankten suizidieren sich; die Rate der Suizidversuche wird auf zwei- bis fünfmal so hoch geschätzt. Junge PatientInnen sind überproportional oft betroffen und „tun sich selbst Gewalt an“.

Das Thema Schizophrenie und Gewalt hat viele Aspekte: Gewalt gegen sich selbst in Form von Suizid oder exzessivem selbstschädigendem Lebensstil; Gewalt gegen andere, verursacht durch Wahnvorstellungen. Doch: Es ist wahrscheinlicher, dass an Schizophrenie Erkrankte selbst zum Opfer von Gewalttaten als zum Täter werden.

Wie aber „fühlt“ sich Schizophrenie für die Betroffenen an? Was bedeutet diese Erkrankung für ihr Leben? Wieso treibt Schizophrenie so viele Menschen in den Suizid? Welche Rolle spielt das Thema Gewalt in ihrem Leben? Und das Wichtigste: Wäre all dies zu verhindern?

Diese und noch weitere Fragen werden im Rahmen des Lundbeck Presseforums Psychiatrie von den ExpertInnen anlässlich des Welttages der mentalen Gesundheit beantwortet und diskutiert werden.

Die TeilnehmerInnenzahl ist beschränkt. Daher ersuchen wir um möglichst baldige Anmeldung.

PROGRAMM

- ab 17:30 Uhr Eintreffen, Erfrischungen**
- 18:00 Uhr Begrüßung und einleitende Worte**
Mag.^a Sylvia Schiner
Lundbeck Austria
- 18:05 Uhr Suizidalität und psychische Erkrankungen**
Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr. Nestor Kapusta
Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin
Leiter Suicide Research Group, MedUni Wien
- Fragen**
- 18:30 Uhr Wie „fühlt“ sich Schizophrenie an?**
Dr. Jens Mersch
niedergelassener Facharzt für Psychiatrie und Neurologie, Ternitz, NÖ
- Fragen**
- 18:55 Uhr Kaffeepause**
- 19:05 Uhr Schizophrenie und Gewalt**
Prim.^a Dr.ⁱⁿ Heidi Kastner
forensische Psychiaterin, Kepler Universitätsklinikum Linz
- Fragen**
- 19:30 Uhr Moderne Schizophreniebehandlung**
Prof. Dr. Christoph U. Correll
Direktor der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
des Kindes- und Jugendalters, Charité – Universitätsmedizin Berlin
- Fragen**
- ca. 20:00 Uhr Buffet**
- ca. 22:00 Uhr Ende der Veranstaltung**